

„Haus der Barmherzigkeit“ - Hoffnung für wohnungslose ältere Menschen in der Ukraine

Galina Fjodorowna aus Kiew ist 64 Jahre alt. Vor mehr als 20 Jahren wurde sie Opfer von Betrügern und verlor ihre Wohnung. Heute teilt sie sich mit acht fremden Personen zwei Zimmer einer Mietswohnung. Dort hat sie für die Hälfte ihrer Rente ein Bett. Den Rest benötigt sie für Lebensmittel. Für Medikamente und anderes bleibt nichts übrig.



Menschen wie Galina sind in der Ukraine kein Einzelfall. Einige von ihnen finden einen Platz im „Haus der Barmherzigkeit“. Diese Initiative an der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde St. Martin in Kiew wird von „Kirchen helfen Kirchen“ unterstützt. Sie bietet wohnungslosen älteren Menschen – darunter vielen mit chronischen Erkrankungen und Einschränkungen – nicht nur eine Notunterkunft, sondern regelmäßige Mahlzeiten, medizinische und pflegerische Versorgung, Aufmerksamkeit und Gemeinschaft.



Gemeindemitglieder und Fachkräfte begleiten zu Arztbesuchen, helfen bei der Wiederbeschaffung der Papiere, der Beantragung von Sozialleistungen und der Suche nach einer dauerhaften Unterbringung bei Familienangehörigen oder im Altenheim.

Spendenkonto

IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00

BIC: GENODED1KDB

Bank für Kirche und Diakonie

Verwendung: "KhK – DOM MILO"

Zudem verhandelt das „Haus der Barmherzigkeit“ mit der Stadt und den Sozialbehörden um Unterstützung und informiert über die Situation wohnungsloser Menschen. Auf diese Weise finden ältere Menschen ohne Wohnung in die Gesellschaft zurück und können ihren Lebensabend in Würde verbringen.